

LSV Albgau e.V. Karl-Friedrichstr. 22 76275 Ettlingen

An alle Mitglieder

Bezirksjugendversammlung und Jugendleiterseminar der
BWLV-Luftsportjugend Nord- und Südbaden
Anreise: Freitag, 03. März 2006.
Abreise: Sonntag, 05. März 2006
Details dazu:
http://luftsportjugend.bwlv.de/service_fortbildung.php
Anmeldungen bei Torsten Klenert

Einladung
zum
Aktiventreff
am Freitag den 20.1.06 um 19 Uhr 30
im
Gasthaus zum kleinen Griechen

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- 2.) Sicherheitsbelehrung für das Jahr 2006
- 3.) Mögliche Tipps zur Beantragung der Zuverlässigkeitsüberprüfung
- 4.) Verschiedenes

Wir gratulieren im Januar 2006

zum 50. Geburtstag
zum 50. Geburtstag
zum 55. Geburtstag

Edgar Rubitschon
Hartmut Eble
Elegius Wajda

Wir gratulieren im Februar 2006

zum 50. Geburtstag
zum 55. Geburtstag
zum 80. Geburtstag

Detlef Wittber
Lore Seifert
Herbert Schuler



Bonne année 2006



yeni yiliniz kutlu olsun



Erholsame Festtage und ein erfolgreiches Jahr 2006



güets nëies johr



あけましておめでとう



wünscht der Luftsportverein Albgau - Ettlingen



happy new year



felix sit annus novus



Liebe Mitglieder,

Wenn das DK Euch alle erreicht, hat das Neue Jahr schon begonnen. Es möge für Euch alle ein erfolgreiches werden.

Das fliegerische Jahr beginnt bei uns traditionell mit einer Sicherheitsbelehrung. – sofern nicht Möglichkeiten zum Fliegen in der Welle gegeben sind.

Warum Sicherheitsbelehrungen? Wir haben doch alle einen Luftfahrerschein. Wir wissen aber auch, dass generell das Leben lebensgefährlich ist (hat schon Erich Kästner festgestellt), und damit auch das Fliegen.

Wie gefährlich Leben und auch Fliegen ist, hängt von jedem einzelnen ab. Wir alle sind Risiken ausgesetzt. Wobei wir unterscheiden können, zwischen selbstbestimmten Risiken und fremdbestimmten Risiken: Den Unterschied können wir uns leicht an Beispielen klar machen:

Ca. 800 Bergsteiger wollten den Mount Everest erklimmen, selbstbestimmt, und von ihnen haben 300 dieses Unterfangen mit dem Leben bezahlt. Das Risiko war also >30%. Haben Sie in Kenntnis des Risikos gehandelt? Der mögliche Erfolg war ihnen offensichtlich wichtiger als das eigene Leben.

Fremdbestimmte Risiken, sind z. B. Atomkraftwerke. Wir haben als einzelner keinerlei Möglichkeit auf deren Sicherheit Einfluss zu nehmen. Ein Gau wird mit der

Wahrscheinlichkeit < 0,00000001 % eingeschätzt, ist aber nicht völlig unwahrscheinlich.

Ein Autounfall, der mit einer Wahrscheinlichkeit von >0,5% eintritt, wird von uns fast täglich „in Kauf genommen“, ein Terrorangriff, der mit 0,0000001% von der Lufthansa eingeschätzt wird, wird von Politikern dagegen sogar mit spezieller Gesetzgebung zu bekämpfen versucht. (Hysterie?, Risikoeinschätzung? Ablenkung?).

So unterschiedliche Betrachtungsweisen führen also zu unterschiedlichen Handlungen.

Als Verein sollten wir uns verpflichtet sehen, jeden so zu informieren, dass er seine selbstbestimmten Risiken so auswählt, dass er weder sich, noch andere bzw. den Verein schädigt.

Das ist der wesentliche Kern einer Sicherheitsbelehrung. Daneben steht dann noch das Ziel, das Fliegen besser zu beherrschen, um erfolgreicher zu fliegen; größere Leistungen ohne Sicherheitseinbuße.

In einer Studie wurde festgestellt, dass soziale Probleme in einem Team die Anzahl von kritischen Vorfällen um den Faktor 5 erhöhen. Damit ist das Hauptproblem, Fehler vom Menschen verursacht, bereits angesprochen. Mehr zu der Lufthansastudie erfahren wir in der Versammlung.

Die sozialen Probleme stellen wir aber auch vermehrt im Alltag fest. Starke Belastung im Beruf, Auseinandertriften der Gesellschaft in ganz reich, arm und immer ärmer (wobei dies bei uns in Deutschland nur wegen der Veränderungsrichtung kritisch ist, nicht aber von der absoluten Beurteilung). Mit Arbeit gesegnet oder arbeitslos, in einem gesicherten Umfeld oder alleine gelassen – all das belastet den Einzelnen zur Zeit viel stärker als noch vor 10 Jahren. Die Änderungen in unserer Gesellschaft ist so rasant, dass Stress aufkommt.

„Das Problem ist, dass Stress häufig nicht mehr abgebaut werden kann“, sagt Dr. Wegner. Im Büro kann man sich nicht prügeln oder weglaufen. Was dann gegen Stress hilft, ist Entspannung. Hierzu gibt es für alle „Typen“ von Menschen einige Ratschläge:

- **Der Hilflöse:** Nein sagen, das haben Hilflöse nie gelernt. Sie lassen sich ohnmächtig jede Arbeit aufbürden und merken nicht, wenn ihnen alles entgleitet. **Die richtige Entspannung:** regelmäßig Bewegung, am besten Sport, zusammen mit anderen. Dadurch wird das Selbstvertrauen gestärkt. – *Anm.: zum Beispiel Segelfliegen*

- **Der Rationalist:** Er ist ein Kopfmensch, der das Leben durch die Brille der Vernunft sieht, immer alles im Griff hat und Gefühle lieber anderen überlässt. Stress zuzugeben wäre für ihn ein Zeichen von Schwäche. **Die richtige Entspannung:** dem Kopf mal eine Pause gönnen und den Körper zum Zuge kommen lassen. Ein prima Stresskiller ist leichter Ausdauersport wie Joggen, Walken, Schwimmen, gut sind auch Massagen. *Anm.: z.B. Fliegen, die Welt von oben genießen. Alle Probleme werden klitzeklein.*

- **Der Kämpfer:** Niemals aufgeben, auf jede Herausforderung aggressiv losgehen, je höher die Anforderung, umso besser. Nichts tut der Kämpfer lieber, als immer wieder aufs Neue allen zu zeigen, dass er der Beste ist. **Die richtige Entspannung:** zur Ruhe kommen, mal locker lassen. Am besten mit klassischen Entspannungsmethoden oder Meditation. Wenn Sport, dann nur ganz leicht und ohne Anspruch auf Höchstleistungen. *Anm.: Auch das geht mit Fliegen, zum Pizzaessen nach Lucarno, oder im Doppelsitzer den Schwarzwald entlang gleiten.*

- **Der Vermeider:** Aus Angst, etwas falsch zu machen, geht der Vermeider Verantwortung und Eigeninitiative aus dem Weg. Steigen Anforderungen übers Minimum, gerät er in Stress, sucht Ausreden. **Die richtige Entspannung:** Yoga, Muskelrelaxation, Sport - Vermeider haben freie Wahl, Hauptsache, sie tun etwas. Um Furcht vor Misserfolg loszuwerden und wieder nach Ausreden zu suchen, die Ziele ganz langsam steigern. *Anm.: Hauptsache man tut etwas, Gelegenheit findet sich dazu immer auf dem Flugplatz, und wenn mal der innere Schweinehund besiegt ist, dann wird's auch ein schöner Tag mit lang anhaltender Wirkung.*

So leicht ist also Stressbewältigung, zumindest wenn man die Möglichkeit sich gönnt zu fliegen. Also rüsten wir uns zur neuen Flugsaison 2006.
Jürgen

Zum Neuen Jahr nimmt sich ja fast jeder etwas vor. Wie wäre es denn damit auf seine Gedanken zu achten? Denn....

Achte auf Deine Gedanken, denn sie werden Deine Worte

Achte auf Deine Worte, denn sie werden Deine Taten

Achte auf Deine Taten, denn sie werden Deine Gewohnheiten

Achte auf Deine Gewohnheiten, denn sie werden Dein Charakter

Achte auf Deinen Charakter, denn er wird Dein Schicksal

(Talmud)

Die VHS-Ettlingen bietet an:

K 025 [Deutsche Flugsicherung GmbH Besichtigung](#)

(1 x Di 21.03.2006 15:50 Uhr) [Friebe/]

Das wäre für alle von uns etwas. Wogegen wir die folgenden Kurse selbst anbieten:

K 038 [Segelfliegen - Segelflug](#)

(1 x Sa 18.03.2006 09:00 Uhr)

K 039 [Motorfliegen - Motorflug](#)

(1 x Sa 18.03.2006 09:00 Uhr)

Demnächst in diesem Theater:

Flug nach Kroatien – bezaubernde Strände, Cevapcici, Häfen, tausend Inseln; davon werden demnächst Jochen und Dario berichten. An dieser Stelle schon einiges Verraten, wäre wirklich nicht angebracht. Die Bilder muss man groß genießen, und in Farbe. ..und für diejenigen die nicht nur Bilder schauen wollen, hat Jochen noch viele Tipps zur eigenen Vorbereitung eines solchen Fluges bereit.



Hafen von Rogoznica

Terminplanung 2006

| Datum | Uhrzeit | Veranstaltungen |
|------------------|---------|---|
| 20.01.06 | 19:30 | 1. Versammlung im kleinen Griechen |
| 17.02.06 | 19:30 | 2. Aktiventreffen der Motorpiloten im kleinen Griechen |
| 18.02.06 | | Abschlussveranstaltung des Regionalwettbewerbes |
| 03.03-05.03.06 | | Jugendtreff in Baerenthal, wer geht mit ? Details unter: http://luftsportjugend.bwlv.de/service_fortbildung.php |
| 04.03.06 | 10:00 | Beginn des dezentralen Segelflugwettbewerbes |
| | | Bezirkstagung des BWLV in |
| 17.03.06 | 19:30 | Aktiventreffen der Segelflieger im Briefingraum Rheinstetten |
| 18.03.06 | 09:00 | VHS - κ 038 Segelfliegen - Segelflug VHS - κ 039 Motorfliegen - Motorflug |
| 18.03.06 | 10:00 | Offizieller Flugbetriebsbeginn des LSV mit Einteilung |
| 07.04.06 | 19:30 | Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen im Kl.Gr. |
| 19.03.- 01.04.06 | | Überholung der Dimona mit Abnahme |
| 27.03.- 07.04.06 | | Brillant ARROW 2006- Militärische Großübung in Nord u. Mitteldeutschland |
| 13.-23.04.06 | 10:00 | Osterfluglager mit Schnupperkurs in Rheinstetten |
| 04.05.- 18.05.06 | | ELITE 2006 intern. Großübung in Süddeutschland |
| 22.05.-27.05.06 | 10:00 | 15. Altherrenfluglager in Rheinstetten |
| 29.05.-10.06.06 | 10:00 | Pfingstfluglager der Segelflieger in |
| 25.06.06 | 10:00 | Hallenfest mit Musik u. Segelflugrundflügen in Rheinstetten |
| 14.07.06 | 19:30 | 4. Aktiventreffen aller Piloten im kleinen Griechen |
| | | Projekttag für die Realschule Ettlingen |
| 04.08.06 | 09:00 | Kinderfliegen für die Stadt Ettlingen |
| | | Sommerlager – extern – noch festzulegen |
| 07.08.-19.08.06 | 10:00 | Sommerflugwochen in Rheinstetten |
| 16.08.06 | 09:00 | Kinderfliegen für Rheinstetten |
| 18.08.06 | 09:00 | Kinderfliegen für Karlsruhe |
| 22.08.06 | 09:00 | Kinderfliegen für Waldbronn |
| 25.08.06 | 09:00 | Reserveflugtag für evtl. schlechtes Wetter |
| 02.09.-16.09.06 | | Alpenfliegen in GAP |
| 01.09.06 | | Kinderfliegen für die Gemeinde Marxzell |
| 15.09.06 | 19:30 | 5. Versammlung im kleinen Griechen |
| 21.10.06 | 09:00 | Ausflug des Vereins nach Irgendwohin |
| 12.11.06 | | Hauptversammlung des BWLV in Böblingen |
| 09.12.06 | 14:00 | Der Nikolaus kommt auf den Flugplatz |
| | | |